

16.08.2019

## **Update Mathe: Damit Gleichungen kein Buch mit sieben Siegeln bleiben**

Gemeinsam mit der Berufsbildenden Schule Wirtschaft 1, der Volkshochschule Ludwigshafen und dem OK-TV startet die Stadtbibliothek, Bismarckstraße 44-48, im September ein neues Angebot "Update Mathe: Damit Gleichungen kein Buch mit sieben Siegeln bleiben". Im Rahmen des Leseförderungsprojektes "Total Digital! Lesen und erzählen mit digitalen Medien" können Jugendliche, die nach den Ferien in die 11. Klasse der gymnasialen Oberstufe gewechselt sind und feststellen, dass wichtige Grundlagen in der Mathematik fehlen, im Ideenw3rk der Bibliothek ihr Wissen auffrischen und es gleich praktisch entweder bei der Gestaltung eines Escape Rooms oder eines Video-Tutorials umsetzen. "Update Mathe" startet ab 3. September 2019 mit der kreativen Auffrischung der Mathe-Grundlagen. Die Anmeldung zu den beiden geschlossenen Kursen "Mathe macht's - Escape Room" und "Mathe macht's - Videos produzieren" erfolgt über die VHS Ludwigshafen, Telefon 0621 504-2238, oder im Internet über [www.vhs-lu.de](http://www.vhs-lu.de).

In zwei Teams üben die Teilnehmer\*innen an vier Terminen in den beiden Kursen die Lösung von linearen und quadratischen Gleichungen und arbeiten gleichzeitig an der Geschichte für den Escape-Room und an den Drehbüchern für die Video-Tutorials.

In den Herbstferien gibt es jeweils einen Zwei-Tages-Workshop zur praktischen Umsetzung der Projekte. Der Escape-Room wird gestaltet, die Videos produziert. Am Montag, 21. Oktober 2019, von 13 bis 17 Uhr werden dann die Video-Tutorials präsentiert und der Escape-Room kann von mutigen Schüler\*innen gelöst werden.

Im Sinne der aktiven Medienarbeit erwerben die teilnehmenden Jugendlichen die nötigen Kompetenzen abstrakte, mathematische Gleichungen mit Hilfe von Medien kreativ und selbstbestimmt umzusetzen und sie auf diese Weise leichter verständlicher zu machen und den Zugang auch für andere zu erleichtern. Durch die aktive Beschäftigung mit den Gleichungen entweder durch die Produktion der Videos oder der Entwicklung von Rätseln entstehen neue Verständnisebenen und der gelernte Stoff prägt sich dauerhaft ein. Beide Workshop-Arten präsentieren den Teilnehmer\*innen eine große Bandbreite medialer Produktionsmöglichkeiten, sodass die Kreativität nicht eingeschränkt und der Grad der Selbstbestimmung hoch bleibt. Das Schreiben des Drehbuchs beziehungsweise des Storyboard regt die Fantasie an und setzt eine gezielte Recherche in verschiedenen Medien voraus. Das Textverständnis wird geschult, die Lesekompetenz gesteigert. "Total Digital! Lesen und erzählen mit digitalen Medien" ist ein Projekt des Deutschen Bibliotheksverbands e.V. (dbv) gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen von "Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung".